

Newsletter für Delegierte in Kreis-, Stadt- und Bezirksjugendringen



Ausgabe 3/10



Liebe Jugendringdelegierten,

Es freut uns sehr, euch den Newsletter nun im neuen Outfit vorzustellen. Gleichzeitig eröffnen wir die neuen internen Seiten mit Pinnwand für Jugendringdelegierte auf unserer Homepage. Der Login ist dir hoffentlich in den letzten Tagen zusammen mit der druckfrischen Infobroschüre zugekommen, aber hier ist er noch einmal zur Erinnerung:

www.jdav-bayern.de >> Service & Infos >> Infos für Jugendringdelegierte >> Interner Bereich
Benutzername: JugendRing
Passwort: JR2010

Nun kommt es nur noch auf euch an! Bei Ideen, Verbesserungsvorschlägen, Fragen oder sonstigem Feedback sind wir gerne für dich da (Adresse siehe unten). Vielleicht treffen wir uns ja auch auf dem Delegierten Kaffeeklatsch auf dem [Landesjugendleitertag](#).

So nun aber zum hübschen, neuen Newsletter, mit vielen Infos aus BJR, DAV, JDAV und aus den Jugendringen.

Schöne Grüße und bis Ingolstadt,

Eure Lea

Infos aus JDAV und DAV

Personeller Wechsel im DAV-Präsidium

außerdem: die DAV-Projekte bei der Bewerbung für Olympia 2018



Bei der bevorstehenden Hauptversammlung des DAV am 29./30.10.10 in Osnabrück wird es Neuwahlen zum Präsidium des DAV geben. Dies wurde notwendig, nachdem der bisherige Präsident, Prof. Dr. Heinz Röhle Anfang Juli im Rahmen einer Verbandsratsitzung seinen sofortigen Rücktritt erklärt hatte.

Zum Rücktritt teilte der DAV in einem offiziellen Schreiben mit: Im Rahmen der genannten Sitzung des Verbandsrates „... kam es zu einer Diskussion über das Rollenverständnis insbesondere zwischen Verbandsrat und Präsidium. Prof. Dr. Röhle kam im Lauf der intensiven Diskussion zu der Ansicht, dass die Mehrheit der Verbandsratsmitglieder kein ausreichendes Vertrauen mehr in seine Person hat, und legte vor diesem Hintergrund noch während der Sitzung sein Amt mit sofortiger Wirkung nieder. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass es bei der Diskussion in keinsten Weise um inhaltliche Fragestellungen ging, insofern wird sein Rücktritt auch keine inhaltliche Richtungsänderung bedeuten.“

Als Nachfolger wurde der bisherige Vizepräsident Ludwig Wucherpfennig zum Präsidenten gewählt, allerdings nur bis zur Hauptversammlung in Osnabrück. Mittlerweile wurde bekannt, dass ein weiterer Vizepräsident, Ulrich Kühnl, seinen Rücktritt zum Ende der Hauptversammlung angekündigt. Damit wird es demnächst wohl zwei neue Präsidiumsmitglieder geben.

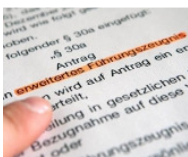


Und es geht weiter in Sachen bayerischer Olympiabewerbung für 2018: Zwei Vorschläge des DAV sind dabei in das Bid-Book der Bewerbergesellschaft als Projekte im Rahmen des Umweltkonzeptes aufgenommen zu werden: "Bergtour 2018 - Nachhaltige Bergsport- und Tourismusentwicklung in der Olympiaregion" und "Natur, Kulturerbe, Bildung". Außerdem soll es ein "Öko-Screening" geben. Aber reicht uns dies als JDAV in Sachen Nachhaltigkeit? Sag uns deine Meinung - Wir bleiben auf jeden Fall dran!

Mitteilungen der JDAV Bayern

Die Meinung der JDAV Bayern zum erweiterten Führungszeugnis bei ehrenamtlichen Mitarbeitern

außerdem: JDAV und Schule - wie geht's weiter?



In der letzten Zeit ist die Verwirrung groß beim Thema „Erweitertes Führungszeugnis“. Einige Träger und Einrichtungen verlangen die Zeugnisse auch von ihren Ehrenamtlichen. Gesetzlich ist dies nicht notwendig. Die Führungszeugnisse sind nur von hauptberuflichen Personen einzufordern, also nur von Angestellten die sozialversicherungspflichtig sind. Ehrenamtliche und Honorarkräfte

fallen da nicht drunter. Die JDAV Bayern unterstützt den BJR dabei die Zeugnisse weiterhin nicht von Ehrenamtlichen zu verlangen. Sollte jemand mitbekommen, dass dies im DAV irgendwo anders läuft, würden wir uns über eine Rückmeldung freuen andreas.geiss@jdav-bayern.de



Das Projekt **Move your Day!** ist fast abgeschlossen und nun stellt sich die Landesjugendleitung natürlich die Frage: Wie soll es weitergehen? Wollen wir Kooperationen zwischen JDAV und Schule fördern, passt es zusammen, was haben wir davon,...? All diesen Fragen wird sich ein Workshop auf dem Landesjugendleitertag widmen, aber uns bestimmt auch weiterhin beschäftigen. Dazu gerne konstruktives Feedback an lea.sedlmayr@jdav-bayern.de

Infos vom Bayerischen Jugendring

ORH-Prüfung beim BJR

außerdem: die neuesten Beschlüsse der BJR-Hauptausschuss



Schon seit einiger Zeit prüft der Bayerische Oberste Rechnungshof beim Bayerischen Jugendring die dortige Verwendung der staatlichen Mittel, insbesondere auch die Förderung der Jugendverbände in Bayern. Da der BJR seine Arbeit zu einem großen Teil aus Mitteln des Freistaats finanziert, ist diese Prüfung ein normaler und grundsätzlich sinnvoller Vorgang.

Leider wurde ein vertraulicher Prüfbericht von unbekanntem im Frühsommer 2010 der Presse und verschiedenen Politikern zugespielt und zeitgleich an Jugendverbände und -ringe verschickt. Der veröffentlichte Bericht enthält die Sicht des ORH auf verschiedene Vorgänge und Sachverhalte im BJR. Diese Sicht ist notwendigerweise eine andere, wie sie der BJR hat. Insofern ist hier eine sehr einseitige Darstellung an die Öffentlichkeit gelangt und auf Grund der Vertraulichkeit kann der BJR nicht öffentlich Stellung zu den Feststellungen und Vorwürfen nehmen. Letztendlich entscheiden ja auch nicht die Prüfer des ORH, was richtig und falsch ist, sondern die Politik, in diesem Fall also der Landtag nach Abwägung der Prüfungsergebnisse und der Stellungnahmen des BJR.

In jedem Fall hat die (strafbare) Veröffentlichung des vertraulichen Berichts dem BJR und damit der Jugendarbeit in Bayern insgesamt politisch sehr geschadet und macht die laufenden Etatverhandlungen für den Doppelhaushalt 2011/12 sehr schwierig. Aus unserer Sicht wird es in Folge der Prüfung zu Anpassungen bei Förderrichtlinien kommen. Von einem Missbrauch oder gar einer Verschwendung von Steuermitteln kann jedoch keine Rede sein.



Anträge an den BJR-Hauptausschuss waren:

- BJR-Landesvorstand: ein Modellprojekt im Bereich Jugend online - wurde einstimmig angenommen
- Gemeindejugendwerk: Ressourcen sparen und Neugestaltung der BJR-Website - wurde nicht abgestimmt sondern in den Landesvorstand gegeben
- BezJR Mittelfranken: zum Jugendmedienschutz-Staatsvertrag - angenommen
- BJR-Landesvorstand: zur UN-Kinderrechtskonvention - wurde zurückgezogen
- EJB: Abschaffung der Wehrpflicht - abgelehnt
- EJB: Stärkung der Freiwilligendienste - angenommen
- BJR-Landesvorstand: Jugendarbeit im strukturschwachen ländlichen Raum - angenommen
- BJR-Landesvorstand: Satzungsänderung zur Nachwahl des Präsidenten - angenommen
- BJR-Landesvorstand: alle anderen Satzungsänderungen zum Thema Geschäftsführer - zurückgezogen (werden aber im März wieder auftauchen sowie bei euch auf Kreis- und Bezirksebene)
- BezJR Mittelfranken: Satzungsänderung zum Thema "familiäre Beziehungen" - abgelehnt
- BJR-Landesvorstand: Qualitätsstandards Juleica - angenommen
- BJR-Landesvorstand: 3 Tage Zeit für Helden - angenommen
- BDKJ: Freistellungen zum Zwecke der Jugendarbeit - angenommen
- BDKJ: Mediennutzung braucht Medienkompetenz - angenommen
- DGBJugend: Kinder verdienen mehr - gerecht geht anders! - angenommen
- Erklärung "Kulturelle Vielfalt in Bayern - Potentiale entwickeln und fördern" (auf Grund der tagespolitischen Äußerungen)

Insgesamt für die JDAV also ein sehr zufriedenstellender Hauptausschuss. Als bald findet ihr die Beschlusstexte unter www.bjr.de. Wenn euch Themen interessieren, weil ihr selber daran arbeitet o.ä. geben wir euch gern alle Infos dazu, einfach eine Email an Lea-Sedlmayr@jdav-bayern.de

Vorschläge für den **Integrationspreis** können bis zum 15.11.2010 eingereicht werden. Wenn ihr also eine Gruppe, ein Projekt, eine Aktion kennt, die dafür in Frage käme, dann meldet euch einfach!

Bei der **Stiftung Jugendarbeit in Bayern** gibt es ein bisschen Geld zu holen und noch zu wenig Projektanträge. Dabei sind diese relativ unkompliziert, einfach mal schauen unter: <http://www.stiftung-jugendarbeit.info/> und "Förderung".

Was ist los in den Bezirksjugendringen?

Unsere Bezirksjugendring-Delegierten berichten aus...



...BezJR Oberbayern

Wahrscheinlich stehen im Vorstand bald größere Veränderungen an und es kann neu gewählt werden. Die Irrungen und Wirrungen, die mit der Entlassung des Geschäftsführers einhergingen wurden nun einvernehmlich mit BezJR und BJR gelöst, schlagen sich aber anscheinend unter anderem in den Satzungsänderungsanträgen des BJR zum Thema Geschäftsführer nieder und werden euch in allen Gliederungen weiterhin beschäftigen.

...BezJR Niederbayern und auch BezJR Oberpfalz

suchen anscheinend neue Delegierte der JDAV. Wenn ihr also Interesse an dieser großen Verantwortung habt, dann sagt das auf dem Landesjugendleitertag (oder im Vorfeld) laut und deutlich. Wir aus der Landesgeschäftsstelle oder aber auch die jeweiligen Bezirksjugendleitungen beantworten euch dazu gern alle Fragen.

...BezJR Schwaben

Christian Gabeler von der JDAV in den Vorstand gewählt! - oder hatten wir das etwa schon erwähnt?

Stimmen der Kreis- / Stadtjugendrings-Delegierten

Falls auch ihr Infos + Meinungen aus euren KJRs und SJRs habt, dann einfach her damit...



KJR München-Stadt:

- Antrag zum Atomausstieg
- Armut und HartzIV gerade großes Thema
- Neuwahlen stehen an, es wird spannend!

KJR Kulmach

die JDAV ist wieder vertreten!

Antrag der bayerischen KJRs

...im Jahre 2012 wieder eine Aktion "3 Tage Zeit für Helden" zu organisieren, wurde vom BJR-Hauptausschuss abgelehnt mit der Begründung: durch die kurze Vorbereitungszeit und zusätzlich durch die Neuwahlen im Frühjahr 2011 im Landesvorstand, sei die BJR-Landesgeschäftsstelle damit überfordert. Angedacht wird nun eine Aktion 2013 (gemeinsam mit dem BDKJ) oder eine 2014.

Lea Sedlmayr
Referentin für verbandliche Entwicklung

Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesgeschäftsstelle Bayern e.V.
Preysingstr. 71
81667 München

Tel. 089/44770640
Fax. 089/44900199

lea.sedlmayr@jdav-bayern.de
jdav-bayern.de

Steuernr. 143/217/70046
VR Eintrag 12319 Amtsgericht München

Abmeldemöglichkeit

Um Dich vom Newsletter abzumelden, schreibe einfach eine Mail an lea.sedlmayr@jdav-bayern.de,
Betreff "bitte nicht mehr". Das wars schon!